

Die Internationalen

Jugendgemeinschaftsdienste (ijgd)

Die ijgd sind ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein der internationalen Jugendarbeit und eine der größten und ältesten Workcamp-Organisationen der Bundesrepublik Deutschland.

Nach dem 2. Weltkrieg organisierten Schülerinnen und Schüler aus Hannover die ersten Workcamps, um den Wiederaufbau zu unterstützen, Feindbilder durch internationale Kontakte abzubauen und nach neuen, demokratischen Lebensformen zu suchen.

Zu den Workcamps sind die langfristigen Freiwilligendienste hinzugekommen, die heute von sechs Geschäftsstellen und deren Regionalbüros organisiert werden. Junge Menschen können sich bei ijgd mittel- und längerfristig freiwillig im In- und Ausland engagieren: zum Beispiel im sozialen, ökologischen und politischen Bereich oder in der Denkmalpflege. In allen Arbeitsbereichen fördern die ijgd das Verständnis zwischen den Kulturen, ermöglichen Gemeinschaft mitzugestalten und eröffnen neue Erfahrungshorizonte.

Seit 1996 engagieren sich die ijgd auch als Entsendeorganisation für Langzeitfreiwilligendienste im Ausland. Jährlich vermitteln die ijgd rund 350 Jugendliche für sechs bis zwölf Monate an unsere Partnerorganisationen ins Ausland.



Kontaktadressen

ijgd Berlin (EVS, IJFD)

Glogauer Straße 21, 10999 Berlin
Telefon: 030 612 03 13-40
Telefax: 030 612 03 13-938
E-Mail: ifd.berlin@ijgd.de

ijgd Berlin (weltwärts)

Glogauer Straße 21, 10999 Berlin
Telefon: 030 612 03 13-50
Telefax: 030 612 03 13-38
E-Mail: aala@ijgd.de

ijgd Bonn (EVS, IJFD, weltwärts)

Kasernenstraße 48, 53111 Bonn
Telefon: 0228 228 00-55
Telefax: 0228 228 00-10
E-Mail: ild.bonn@ijgd.de

ijgd Hildesheim (EVS, IJFD)

Steingrube 10, 31135 Hildesheim
Telefon: 05121 174 68-20
Telefax: 05121 174 68-45
E-Mail: ifd.nord@ijgd.de

ijgd Magdeburg (EVS, IJFD)

Schleiufer 14, 39104 Magdeburg
Telefon: 0391 50 96 898-15
Telefax: 0391 50 96 898-9
E-Mail: ild.lsa@ijgd.de

weltwärts
Das Netzwerk des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



Freiwilligendienste weltweit



Internationale Erfahrungen sammeln

Sechs bis zwölf Monate ins Ausland



Du möchtest...

- dich im sozialen, ökologischen oder kulturellen Bereich engagieren,
- ein anderes Land und dessen Lebenswelten kennenlernen,
- dich selbständig und ernsthaft auf andere Gegebenheiten einlassen,
- deine eigenen Werte und Normen hinterfragen,
- dich selbst und deine eigenen Grenzen ausloten.

Dann könnte ein Freiwilligendienst im Ausland genau das Richtige für dich sein.

Wir bieten an ...

- den Europäischen Freiwilligendienst (EVS),
- den Internationalen Jugendfreiwilligendienst (IJFD),
- den Entwicklungspolitischen Freiwilligendienst (weltwärts),

Europäischer Freiwilligendienst

European Voluntary Service (EVS)

Der Europäische Freiwilligendienst (EVS) ist ein Programm der Europäischen Union, genauer gesagt des EU-Bildungsprogramms Erasmus+ (2014-2020). Junge Menschen im Alter von 18 und 30 Jahren können sich mit dem Europäischen Freiwilligendienst in gemeinnützigen Projekten im europäischen Ausland engagieren. Ziele sind die Stärkung von Solidarität, aktiver Europäischer



Bürgerschaft sowie die Förderung des gegenseitigen Verständnisses junger Menschen untereinander. Als Freiwillige/r arbeitest du für sechs bis zwölf Monate in einer Einrichtung, die z.B. im sozialen, ökologischen oder kulturellen Bereich tätig ist. Während deines EVS wirst du pädagogisch begleitet. Sprachkenntnisse sind nicht erforderlich.

- Bewerbung bei ijgd Berlin, Bonn, Hildesheim und Magdeburg

Internationaler Jugendfreiwilligendienst (IJFD)

Der Internationale Jugendfreiwilligendienst wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Er ermöglicht jungen Menschen im Alter von 18 und 26 Jahren einen zwölfmonatigen Freiwilligendienst im Ausland zu leisten und dadurch interkulturelle, gesellschaftspolitische und persönliche Erfahrungen in einer anderen Kultur zu sammeln.

Als Freiwillige/r arbeitest du in einer Einsatzstelle der Wohlfahrtspflege, der Kinder- und Jugendarbeit, im kulturellen oder ökologischen Bereich mit. Die Teilnahme an 25 Seminartagen ist Pflicht.

- Bewerbung bei ijgd Berlin, Bonn, Hildesheim und Magdeburg

Entwicklungspolitischer Freiwilligendienst (weltwärts)

weltwärts ist ein Freiwilligendienst, initiiert und gefördert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Er richtet sich an junge Menschen zwischen 18 und 28 Jahren und versteht sich als entwicklungspolitischer Lerndienst. Der Dienst bei ijgd dauert elf bzw. zwölf Monate.

Als Freiwillige/r arbeitest du in einer Einsatzstelle, die in den entwicklungspolitischen Bereichen Bildung, Gesundheit, Stärkung von Frauenrechten, Umweltschutz oder Bekämpfung von HIV/AIDS tätig ist. Relevante Sprachkenntnisse (englische, französische, spanische bzw. russische) sind bei einer Bewerbung erwünscht. Die Teilnahme an 25 Seminartagen ist verpflichtend.



- Bewerbung bei ijgd Bonn für Länder in Osteuropa und Zentralasien
- Bewerbung bei ijgd Berlin für Länder in Afrika, Süd-asien und Lateinamerika.

Allgemeine Informationen

Während deines Freiwilligendienstes garantiert dir ijgd eine kontinuierliche pädagogische Begleitung, du bekommst ein Taschengeld, es ist für deine Unterkunft und Verpflegung gesorgt und die Reisekosten ins Gastland und zurück werden innerhalb eines festgelegten Budgets erstattet. Eine Auslandsranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung wird während deines Freiwilligendienstes gewährleistet. Die Teilnahme an den Langzeitfreiwilligendiensten ermöglicht zudem die Fortzahlung des Kindergeldes. Bewerben können sich junge Menschen, die ihren festen Wohnsitz in Deutschland haben. Wir empfehlen Interessentinnen und Interessenten sich frühzeitig zu bewerben, da die Zahl der Plätze begrenzt ist. Details zu den Programmen sowie die Bewerbungs- und Ausreisetermine findest du auf unserer Webseite:

auf www.ijgd.de

oder

bei [facebook.com](https://www.facebook.com)

